
FDP Schöneck

FDP MAIN-KINZIG: ANKE PFEIL NEUE VORSITZENDE

22.03.2014

Gründau-Gettenbach. In der gut besuchten Mitgliederversammlung im Hofgut Hühnerhof in Gründau-Gettenbach wählte die FDP Main-Kinzig unter Leitung von Dr. Ralf-Rainer Piesold, Hanauer Stadtrat a.D. am Samstag einen neuen Vorstand.

Den Wahlen voraus gegangen waren die turnusgemäß zu erstattenden Berichte des bisher amtierenden Kreis- und Fraktionsvorsitzenden Alexander Noll, des Schatzmeisters Thomas Schäfer und des Kassenprüfers Horst Roepenack.

In der sich anschließenden rege geführten Aussprache ließen die Liberalen keinen Zweifel an ihrem Willen, sich das Vertrauen der Bürger wieder erarbeiten zu wollen und erzielten jedenfalls Einigkeit darin, dass es ein „weiter wie bisher“ nicht geben dürfe.

Für den Kreisvorsitz kandidierte sodann neben dem bisher amtierenden Vorsitzenden, Alexander Noll, ehemaliger Landtagsabgeordneter und neu gewähltes Landesvorstandsmitglied der FDP Hessen, auch die Schönecker FDP-Fraktionsvorsitzende und Spitzenkandidatin der letzten Bundestagswahl im Wahlkreis Hanau, Anke Pfeil.

Für die weiteren Vorstandspositionen war es der FDP Main-Kinzig gelungen, aus allen Teilen des Kreises Bewerber aufzustellen, um den Kreis in seiner Gänze zu repräsentieren.

In einer spannenden Wahl konnte Anke Pfeil die Wahl mit 35:33 Stimmen für sich entscheiden, nachdem sie sich der Mitgliederversammlung mit einer engagierten Rede vorgestellt und u.a. versprochen hatte, sich als ambitionierte Autofahrerin darauf zu freuen, vom westlichen Teil des Kreises bis in die „östlichen Zipfel“ zu kommen, um auch diese Ortsverbände in die Kreisverbandsarbeit einzubinden.

Zu stellvertretenden Kreisvorsitzenden wurden Kolja Saß, Magistratsmitglied in Gelnhausen und bisheriger Europabeauftragter, Robert Stauch aus Hanau, der bereits dem bisherigen Kreisvorstand angehörte, sowie Ulrike Schmidt, Fraktionsmitglied in Maintal und bisher Beisitzerin im Kreisvorstand, gewählt. Nachdem der langjährige Schatzmeister des Kreises, Thomas Schäfer aus Maintal sich für eine „Auszeit“ entschlossen hatte und nicht mehr kandidierte, wählte die Versammlung Stefan Ossinger aus Hasselroth zum neuen Schatzmeister.

Elf Beisitzer aus dem gesamten Kreisgebiet komplettieren den Kreisvorstand und Conrad Buchholz, Fraktionsmitglied der Kreistagsfraktion, wurde von der Mitgliederversammlung zum Europabeauftragten gewählt. Darüber hinaus nominierte die Versammlung die Delegierten für Bezirks- und Landesparteitage sowie die Rechnungsprüfer für die bevorstehende Wahlperiode.

Pfeil, die bereits in ihrer Vorstellungsrede festgestellt hatte, dass es erforderlich sei, dass die Liberalen ihre politischen Überzeugungen und Grundwerte verständlich und nicht nur abstrakt formulierten, damit die Menschen mit ihren Inhalten etwas anfangen können, zeigte sich nach der Wahl zuversichtlich, dass der Neuanfang der Liberalen im Main-Kinzig Kreis gelingt.

„Der neugewählte Vorstand besteht aus einem hochmotivierten Team, das sich aus Mitgliedern aus allen Teilen des Kreises zusammensetzt und alles daran setzen wird, den Menschen künftig glaubhaft und verständlich zu vermitteln, warum es für jeden Einzelnen Sinn machen kann, die FDP aus voller Überzeugung zu wählen“, so Pfeil.